Hei ass een klengt leschtegt Spill vun mir, et heescht:

Aufgabenchaos

Kategorie:

•Kennenlernspiel

•Auflockerungsspiel

•Einstiegsspiel

Teilnehmeranzahl: beliebig

Material:

•Papierstücke mir Aufgaben

•Ideenbedingt, im Normalen nichts weiteres

Zeitaufwand: gute und lustige Ideen suchen, kann einige Zeit im Voraus einnehmen

Ablauf:

Der Spielleiter erklärt das Spiel und teilt dann jedem Spieler eine Aufgabe zu. (Papierstücke mit Aufgaben) Wichtig dabei ist, dass nur der jeweilige Spieler die Aufgabe erhält. Die Aufgaben sollen innerhalb einer gewissen Zeit erfüllt sein. Nach dem Startsignal beginnen die Spieler, ihre Aufgabe zu erfüllen.

Der Clou dabei ist, dass sich die Aufgaben der Spieler widersprechen.

•Ein Spieler soll alle Fenster öffnen, ein anderer soll sie schließen.

•Ein Spieler soll das Licht einschalten, ein anderer für Strom-Sparen sorgen.

•.... Eigenen Ideen erstellen

Je vielfältiger die Aufgaben sind, desto besser. Vorteilhaft ist auch, wenn die Spieler nicht sofort erkennen, dass sich die Aufgaben widersprechen, oder zumindest die Aufgaben nicht unumkehrbar sind.

Variante:

Wenn jeder Spieler mehrere Aufgaben erhält (die sich allerdings nicht widersprechen dürfen), kommt der Chaos-Charakter möglicherweise besser zur Geltung. Es verringert vor allem die Gefahr, dass die Aufgaben zum handfesten Streit zwischen den Personen mit widersprüchlichen Aufgaben führen.

Léif Gréiß

Lynn Schilz